

BUND LV Sachsen e.V., Straße der Nationen 122, 09111 Chemnitz

Landesverband Sachsen e.V.
Straße der Nationen 122
09111 Chemnitz
Fon 0371 / 301 477
Fax 0371 / 301 478

Sweco GmbH | Leipzig
Wittenberger Str.15
04129 Leipzig

info@bund-sachsen.de
www.bund-sachsen.de

laura.winkler@sweco-gmbh.de

Bearbeitende: J. Fröhlich
K. Richter

Chemnitz, 4. November 2024

Ihr Zeichen:

Schreiben vom 14.10.2024

Stellungnahme zum Bauvorhaben UW Schwarzenberg der envia

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Sachsen e.V., nimmt zum o. g. Vorhaben wie folgt Stellung.

Das seit 1989 in Betrieb befindliche UW muss technisch erneuert werden. Dazu ist die Leitungsführung anzupassen, welche u. a. den Neubau der Masten 37 bis 40 und den Rückbau der Altleitungen erfordert.

Dem Vorhaben wird unter Hinweisen zugestimmt.

Beim Neubau der Mastanlagen ist die (nachhaltige) Beeinträchtigung von wertgebenen Habitaten, Biotopen oder Arten zu vermeiden und ggf. auszugleichen. Der Einsatz einer öBB wird ausdrücklich empfohlen.

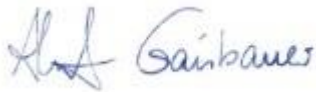
Bei der Installation der Freileitungen sind wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um das **Kollisionsrisiko von Vögeln** zu vermeiden oder zu minimieren, z. B. durch den Einsatz von Vogelschutzmarkern. Welche Anforderungen an Vogelschutzmarkierungen zu stellen und wie sie zu montieren sind, wird in den VDE- Hinweisen (2015) „Vogelschutzmarkierung an Hoch- und Höchstspannungsfreileitungen“ beschrieben.

Auch die Wahl des Masttyps beeinflusst die Sichtbarkeit der Leitungen und damit das Kollisionsrisiko: Je niedriger die Zahl der Leitungsebenen, desto geringer ist das Kollisionsrisiko. Die vogelfreundlichste Mastvariante ist aus diesem Grund der Einebenen-Mast, bei dem alle Leiterseile horizontal auf einer Ebene geführt werden. Leiterseile

können durch eine gebündelte Anordnung und durch die Verwendung von Vogelschutzmarkern für Vögel zumindest während des Tages besser sichtbar gemacht werden.¹

Beim Abriss und dem Neubau der Masten 37 und 38 ist zu beachten, dass sich das **Flächennaturdenkmal "Beutelbach"** in 260 m bzw. 500 m Entfernung befindet. Bei Abriss und Neubau der Masten ist sicherzustellen, dass das FND durch die Arbeiten in keiner Weise beeinträchtigt wird.

Mit verBUNDenen Grüßen



Almut Gaisbauer
Geschäftsführung

¹ vgl. Verteilnetzausbau – Konflikte und Lösungsansätze aus Naturschutzsicht, Dialogforum Erneuerbare Energien und BUND sowie NABU 2017.